Hundschopf oder Hundschopf

Autor(en): **Frosch, Reinhart**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 3

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-601737

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Hundschopf oder Hundschopf

Das Lauberhornrennen ist zwar schon seit vielen Wochen vorbei. Die eidgenössischen Enttäuschungen sind beinahe vergessen. Aber das nächstjährige Rennen kommt (fast) bestimmt, und vielleicht wird dann der Berg den Schweizer Skirennfahrern weniger zürnen, wenn endlich das Hundschopf-Rätsel gelöst wird. Die welschen Fernseh-Sportreporter sagen seit vielen Jahren «le Hundschopf, la tête de chien». Sie gehen also vom schweizerdeutschen «Hunds-Chopf» (Hundekopf) aus. Man sollte intelligente Einheimische befragen. Doch doch, solche gibt es. Die würden sagen, dass ein Hund-Schopf (Hunde-Schuppen) im Bernbiet vorn ein Loch hat, aus dem der Hund Bärri bellend hervorspringt, wobei er genauso aussieht wie die Skihelden an der entsprechenden Stelle der Abfahrt.

Reinhart Frosch

Häuptlinge in Utah

Häuptling Sensationeller Mantel (Schweizer Olympiasieger bei der Medaillenvergabe).

Häuptling Misslungenes Kopftuch (Österreichischer Nordischkombinierer beim Langlauf).

Häuptling Dasdarfdochwohlnichtwahrsein (Schweizer TV-Reporter, nachdem einer unserer Alpin-Ski-Helden ein Tor fast korrekt durchfahren hat).

Häuptling WiefühlenSiesichjetzt (Schweizer TV-Reporter, der einen erfolgreichen Sportler interviewen muss, wobei der Reporter nicht versucht hat, sich eine gute Frage einfallen zu lassen).

Häuptling Daskannmannichtbeschreiben (Der erfolgreiche Sportler beim Beantworten der obigen Reporterfrage, wobei der Sportler ja wirklich wenig Zeit hatte, sich eine gute Antwort einfallen zu lassen). *Reinhart Frosch*

Olympischer Triumph

Lasst uns feiern, lasst uns prosten,
unsern Nachbarn aus dem Osten
haben wir nun endlich klar
besiegt! Sie ist so wunderbar,
diese Sieges-Euphorie.
3 zu 2, so lautet sie,
die fabelhafte Goldbilanz!
Hingerissen voll und ganz
jubiliert Helvetien! –
Irritiert im Offside steh'n
mit überwiegend sauren Mienen
die Sponsoren der Alpinen... *Hugo*